O-Bite

DMG Chemisch-Pharmazeutische Fabrik GmbH
Elbgaustraße 248 · 22547 Hamburg · www.dmg-dental.com
091737/#1_2012-03

CE

Handling Cartridges

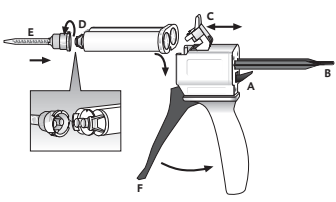

Fig. 1

Gebrauchsanweisung — Deutsch

Produktbeschreibung

Bissregistriermaterial auf A-Silikonbasis mit hoher Endhärte.

Indikationen

- Bissregistrierung
- Material zur Applikation auf Bissgabeln bei Gesichtsbögen
- Schlüsselmaterial, z. B. für intraorale Stützstiftregistrate

Kontraindikationen

Das Material nicht verwenden, wenn Allergien gegen einen der Inhaltsstoffe bestehen oder, wie in seltenen Fällen, Kontaktallergien existieren.

Grundlegende Sicherheitshinweise

Nur für den zahnärztlichen Gebrauch!
Für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Wechselwirkungen

Den Kontakt des Materials mit organischen Lösungsmitteln oder lösungsmittelhaltigen Flüssigkeiten vermeiden, da es hierdurch zu einer Quellung des Materials und damit zu Ungenauigkeiten kommen kann.
Kontakt mit Retraktionslösungen vermeiden, da Rückstände von Retraktionslösungen unter Umständen zu einer Verlängerung der Abbindezeit führen können. Retraktionslösungen durch gründliches Sprayen und Spülen entfernen.
Material nicht mit kondensationsvernetzenden Silikon- oder Polyether-Abformmaterialien kombinieren.
Kontakt des Abformmaterials mit Latexhandschuhen vermeiden, da diese den Abbindeprozess verhindern. Bei vorherigen Kontakt mit Latexhandschuhen Hände sorgfältig waschen. Die Verwendung von Handschuhen auf PVC- oder PE-Basis wird empfohlen.

Handhabung der Automix-Kartusche

Kartusche einsetzen

1. Den Hebel [Fig. 1, Pos. A] an der Rückseite des Automix-Dispensers nach oben drücken und den Schieber [Fig. 1, Pos. B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [Fig. 1, Pos. C] nach oben klappen, die Kartusche einsetzen und mit dem Kunststoffriegel [Fig. 1, Pos. C] arretieren.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Kartusche und dem Automix-Dispenser übereinstimmen.

Mischkanüle aufsetzen

1. Kartuschenkappe [Fig. 1, Pos. D] oder benutzte Mischkanüle nach Drehung um 90° gegen den Uhrzeigersinn abziehen und verwerfen.
2. Neue Mischkanüle [Fig. 1, Pos. E] aufsetzen.

Hinweis: Um ein optimales Mischergebnis zu erzielen, empfiehlt DMG die Verwendung der bei DMG erhältlichen Mischkanülen. Alle Mischkanülen sind auch als Nachfüllpackung erhältlich.

Hinweis: Darauf achten, dass die Aussparungen an der Mischkanüle und der Kartusche übereinstimmen.

3. Die Mischkanüle durch Drehen um 90° im Uhrzeigersinn arretieren.

Material applizieren

Beim erstmaligen Gebrauch einer Kartusche eine etwa erbsengroße Menge des Materials ausbringen und verwerfen.
Das Material durch Betätigen des Hebels [Fig. 1, Pos. F] am Automix-Dispenser in der Mischkanüle mischen und direkt applizieren.

Hinweis: Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen!

Kartusche entnehmen

1. Den Hebel [Fig. 1, Pos. A] an der Rückseite des Automix-Dispensers nach oben drücken und den Schieber [Fig. 1, Pos. B] vollständig zurückziehen.
2. Kunststoffriegel [Fig. 1, Pos. C] nach oben klappen und die Kartusche entnehmen.

Empfohlene Anwendung

Bissregistrat erstellen

1. Das Bissregistriermaterial direkt auf die Okklusalflächen applizieren. Ggf. präparierte Bereiche als erstes belegen.

Hinweis: Gewöhnlich reicht es, das Material auf die Zähne des oberen oder unteren Zahnbogens zu geben. Im Frontzahnbereich ist es empfehlenswert, beide Zahnbögen mit Material zu versorgen. Eine Materialschicht von ca. 5 mm Dicke sollte ausreichen.

2. Den Patienten in die gewünschte Okklusion gehen lassen.
3. Nach 1:30 min das fertige Bissregistrat vorsichtig aus dem Mund entnehmen.

Bissregistrat bearbeiten

Hinweis: Das Material besitzt eine hohe Endhärte und kann mit einem rotierenden Instrument (z. B. Fräse) bearbeitet werden. Unmittelbar nach der Entnahme können Überschüsse auch mit einem Skalpell entfernt werden.

1. Materialüberschuss, der über die abgeformten Kauflächenareale hinausgeht, entfernen.
2. Materialfahnen, die in die Approximalräume hineinreichen, entfernen.

Desinfektion des Bissregistrats

Bissregistrate mit Standard-Desinfektionslösungen desinfizieren.

Lagerung des Bissregistrats

Besondere Lagerbedingungen sind nicht erforderlich. Das Bissregistrat ist dauerhaft lagerbeständig.

Desinfektion des Automix-Dispensers

Der Automix-Dispenser ist nach der Desinfektion wiederverwendbar, sollte aber bei sichtbaren Verschleißspuren ausgetauscht werden.
Die Desinfektion kann mit einer handelsüblichen Tauchdesinfektion erfolgen. DMG empfiehlt die ausschließliche Verwendung von RKI (Robert Koch Institut) gelisteten Desinfektionsmitteln. Der Automix-Dispenser ist außerdem autoklavierbar.

Technische Daten

Gesamtverarbeitungszeit*	≤ 0:30 min
Mundverweildauer	≥ 1:30 min
Shore-A Härte (1 h)	≥ 93

*Die angegebene Zeit gilt für eine Raumtemperatur von 23 °C und eine normale relative Luftfeuchte von 50 %. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeit.

Lagerung und Haltbarkeit

Bei Raumtemperatur (15 – 25 °C/59 – 77 °F) trocken lagern.
Nicht im Kühl- oder Gefrierschrank lagern.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Die benutzte Mischkanüle nach der Applikation als Verschluss auf der Kartusche belassen.
Nach Ablauf des Haltbarkeitsdatums nicht mehr verwenden.

Zusammensetzung

Vinypolysiloxane, Hydrogenpolysiloxane, Füllstoffe, Pigmente, Additive, Platinkatalysator

Handelsformen

Packung	
2 Kartuschen à 50 ml Paste, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Vorteilspackung	
8 Kartuschen à 50 ml Paste, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Zubehör	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Nicht in USA erhältlich.

Nur in USA erhältlich

Packung	
4 Kartuschen à 50 ml Paste, 15 Automix-Tips	REF 999765

Zubehör	
50 Automix-Tips	REF 909202

Instructions for Use — English

Product description

Bite registration material, A-silicon-based, with high end hardness.

Indications

- Bite registration
- Material for application on bite forks for use with facebows
- Key material, e.g. for intraoral incisal pin records

Contraindications

Do not use the material in cases of allergies to any of the ingredients or, as can occur in rare cases, in the event of contact allergies.

Basic safety instructions

For dental use only!
Keep out of reach of children!

Interactions

Never allow the material to come into contact with organic solvents or liquids containing solvents as this may result in a swelling of the material and may therefore lead to inaccuracies.
Avoid contact with retraction solutions, because in some instances residues of retraction solutions can increase the setting time. Remove retraction solutions by spraying and rinsing thoroughly.
Do not mix the material with condensation curing silicone or polyether impression materials.
Avoid contact between the impression material and latex gloves because these prevent the setting process. In the event of prior contact between the hands and latex gloves, wash hands thoroughly. It is recommended that PVC or PE based gloves be used.

Using the Automix cartridge

Insert cartridge

1. Push up the lever [Fig. 1, Pos. A] at the back of the Automix dispenser and pull back the slide [Fig. 1, Pos. B] completely.
2. Lift up the plastic lever [Fig. 1, Pos. C], insert the cartridge and lock it using the plastic lever [Fig. 1, Pos. C].

Please note: Make sure that the notches on the cartridge line up with those on the Automix dispenser.

Attach mixing tip

1. Remove the cartridge cap [Fig. 1, Pos. D] or used mixing tip by turning it 90° counterclockwise, and discard it.
2. Attach a new mixing tip [Fig. 1, Pos. E].

Please note: In order to attain an optimum mixing result, DMG recommends the use of the mixing tips available from DMG. All mixing tips are also available as refill packs.

Please note: Make sure that the notches on the mixing tip line up with those on the cartridge.

3. Turn the mixing tip clockwise 90° to lock it.

Applying the material

When using a cartridge for the first time, squeeze out a pea-sized amount of material and discard it.
The material is mixed in the mixing tip by pulling the trigger [Fig. 1, Pos. F] of the Automix dispenser and it is then applied directly.

Please note: After the application, leave the used mixing tip on the cartridge to cap unused material!

Remove cartridge

1. Push up the lever [Fig. 1, Pos. A] at the back of the Automix dispenser and pull back the slide [Fig. 1, Pos. B] completely.
2. Lift up the plastic lever [Fig. 1, Pos. C] and remove the cartridge.

Recommended use

Create bite registration

1. Apply the bite registration material directly to the occlusal surfaces. If necessary, apply to prepared areas first.

Please note: It is usually sufficient to apply the material to the teeth of the upper or lower dental arch. In the area of the front teeth, it is recommended that the material be applied to both dental arches. A material layer approx. 5 mm thick should be sufficient.

2. Allow patient to adopt the desired occlusion.
3. After 1:30 min., carefully remove the finished bite registration from the mouth.

Process bite registration

Please note: The material has a high final hardness and can be processed with a rotating instrument (e.g. grinder). Immediately after removal, excess can also be removed with a scalpel.

1. Remove excess material extending beyond the cast chewing surface areas.
2. Remove shreds of material which extend into the approximal areas.

Disinfection of the bite registration

Disinfect bite registration with standard disinfection solutions.

Storage of the bite registration

Special storage conditions are not required. The bite registration can be stored for a long period of time.

Disinfection of the Automix dispenser

The Automix dispenser is reusable after disinfection, although it should be replaced if visible signs of wear appear.
Disinfection can be carried out using a commercially available dipping disinfectant. DMG recommends using only disinfecting solutions listed by the RKI (Robert Koch Institute). The Automix dispenser is also autoclavable.

Technical data

Total working time*	≤ 0:30 min
Recommended time in mouth	≥ 1:30 min
Shore-A hardness (1 h)	≥ 93

* The times apply at a room temperature of 23 °C and a normal relative air humidity of 50 %. Higher temperatures shorten, lower temperatures increase this time.

Storage and shelf life

Store at room temperature (15 – 25 °C/59 – 77 °F) in a dry place.
Do not store in the fridge or freezer.
Protect against exposure to direct sunlight.
After the application, leave the used tip on the cartridge to cap unused material.
Do not use after the expiration date.

Composition

Vinyl polysiloxanes, hydrogen polysiloxanes, fillers, pigments, additives, platinum catalyst

Available product sizes

Packaging	
2 cartridges @ 50 ml paste, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Economy pack	
8 cartridges @ 50 ml paste, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Accessories	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 conturation tips	REF 909203*

*Not available in the United States.

Only available in the United States

Packaging	
4 cartridges @ 50 ml paste, 15 Automix-Tips	REF 999765

Accessories	
50 Automix-Tips	REF 909202

Federal law (USA) restricts this device to sale by, or on the order of a dentist, or other practitioner licensed by law of the state in which he or she practices to use or order the use of this device.

Mode d'emploi — Français

Description du produit

Matériau d'enregistrement de l'occlusion à base de silicone A à dureté finale élevée.

Indications

- Enregistrement de l'occlusion
- Matériau d'application sur fourche d'occlusion au niveau des arcades du visage
- Matériau clé, par ex. empreinte de broche de maintien intra-oral

Contre-indications

Ne pas utiliser le matériau en cas d'allergie à l'un des composants ou, ce qui est très rarement le cas, d'allergie de contact.

Instructions fondamentales de sécurité

Réservé exclusivement aux applications dentaires !
Ne pas laisser à la portée des enfants !

Interactions

Éviter le contact du matériau avec des solvants organiques ou des liquides contenant des solvants, dans la mesure où cela peut conduire à un gonflement du matériau et donc à des imprécisions.
Éviter le contact avec des solutions de rétraction car des restes des solutions de rétraction peuvent, dans certains cas, allonger le temps de durcissement. Supprimer les solutions de rétraction par pulvérisations et rinçages abondants. Ne pas combiner ce matériau avec des matériaux pour empreinte en polyester ou en silicone de liaison condensation.
Éviter le contact du matériau pour empreinte avec des gants en latex car ces derniers peuvent empêcher le processus de retrait. En cas de contact antérieur avec des gants en latex, bien se rincer les mains. L'utilisation de gants en PVC ou à base de PE est conseillée.

Manipulation de la cartouche Automix

Insertion de la cartouche

1. Pousser le levier [fig. 1, pos. A] au dos de la burette Automix vers le haut et glisser le poussoir [fig. 1, pos. B] complètement en arrière.
2. Relever le verrou en plastique [fig. 1, pos. C], placer la cartouche et la bloquer avec le verrou en plastique [fig. 1, pos. C].

Remarque : veiller à ce que les évidements, sur la cartouche et sur la burette Automix, coïncident.

Insertion de la canule de mélange

1. Tourner le bouchon de la cartouche [fig. 1, pos. D] ou la canule de mélange utilisée de 90° dans le sens antihoraire et la/le jeter.
2. Placer une canule de mélange neuve [fig. 1, pos. E].

Remarque : Pour obtenir un résultat de mélange optimal, DMG recommande les canules de mélange disponibles auprès de DMG. Toutes les canules de mélange sont aussi disponibles sous forme de recharges.

Remarque : veiller à ce que les évidements, sur la canule de mélange et sur la cartouche, coïncident.

3. Bloquer la canule de mélange par une rotation de 90° dans le sens horaire.

Application du matériau

À la première utilisation de la cartouche, éjecter et éliminer une petite quantité de produit (taille d'un petit pois).
Mélanger la matière dans la canule de mélange de la burette Automix en actionnant le levier [fig. 1, pos. F] et l'appliquer directement.

Remarque : Laisser la canule de mélange utilisée sur la seringue en guise de bouchon après application !

Retrait de la cartouche

1. Pousser le levier [fig. 1, pos. A] au dos de la burette Automix vers le haut et glisser le poussoir [fig. 1, pos. B] complètement en arrière.
2. Relever le verrou en plastique [fig. 1, pos. C] et retirer la cartouche.

Conseils d'application

Création d'une empreinte d'occlusion

1. Appliquer le matériau d'empreinte d'occlusion des mâchoires directement sur les surfaces d'occlusion. Prendre d'abord les zones préparées, le cas échéant.

Remarque : Il suffit en général d'appliquer du matériau sur les dents avant de la mâchoire supérieure et de la mâchoire inférieure. Dans la zone des dents antérieures, il est conseillé d'appliquer de la matière sur les deux arcs dentaires. Une couche de matière de 5 mm d'épaisseur env. devrait suffire.

2. Laisser le patient revenir en position d'occlusion désirée.
3. Après 1 min 30, enlever délicatement l'empreinte terminée de la bouche du patient.

Traitement de l'empreinte d'occlusion dentaire

Remarque : Le matériau présenté une dureté finale élevée et il est possible de le travailler avec un instrument á rotation (une fraise par ex.). Il est possible de supprimer les restes directement après enlèvement avec un scalpel.

1. Supprimer le matériau superflu dépassant des surfaces de mastication moulées.
2. Supprimer le matériau des cavités approximales.

Désinfection de l'empreinte d'occlusion

Désinfecter l'empreinte avec des solutions de désinfection classiques.

Stockage de l'empreinte d'occlusion

Aucune condition particulière de stockage. L'empreinte peut rester longtemps en conditions de stockage normales.

Désinfection de la burette Automix

La burette Automix est réutilisable après désinfection mais elle doit être remplacée au premier signe d'usure.
La désinfection peut être effectuée au moyen d'un produit de trempage habituellement vendu dans le commerce. DMG recommande d'utiliser exclusivement les produits de désinfection reconnus par le RKI (Institut Robert Koch). En outre, la burette Automix est autoclavable.

Caractéristiques techniques

Durée totale du traitement*	≤ 30 s
Séjour dans la bouche	≥ 1 min 30
Durcissement Shore-A (1 h)	≥ 93

*Les temps indiqués sont valables pour une température ambiante de 23 °C et pour une humidité relative de 50 %. Des températures plus élevées raccourcissent ces durées, des températures plus basses les allongent.

Stockage et durée de validité

Conserver les empreintes au sec et à température ambiante (15 à 25 °C/59 à 77 °F).
Ne pas stocker au réfrigérateur ou au congélateur.
Protéger des rayons directs du soleil.
Laisser la canule de mélange utilisée sur la seringue comme bouchon après application.
Ne plus utiliser après la date de péremption.

Composition

Polysiloxanes vinyliques, polysiloxanes hydrogène, charges, pigments, additifs, catalyseurs de platine

Conditionnement

Boîte	
2 cartouches de 50 ml (en pâte), 12 Automix-Tips	REF 909765*

Boîte économique	
8 cartouches de 50 ml (en pâte), 50 Automix-Tips	REF 909767*

Accessoires	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 tubes Conturation	REF 909203*

* Non disponible aux États-Unis.

Disponible uniquement aux États-Unis

Boîte	
4 cartouches de 50 ml (en pâte), 15 Automix-Tips	REF 999765

Accessoires	
50 Automix-Tips	REF 909202

Istruzioni d'uso — Italiano

Descrizione del prodotto

Materiale per registrazione occlusale a base di siliconi per addizione caratterizzato da elevata durezza finale.

Indicazioni

- Registrazione occlusale
- Materiale per l'applicazione sulla forchetta occlusale con l'utilizzo di arco facciale
- Materiale chiave, ad esempio per la registrazione intraorale di perni d'appoggio

Controindicazioni

Non usare il materiale in caso di allergia a uno dei suoi componenti o nei rari casi di allergie da contatto.

Indicazioni di base per la sicurezza

Solo per uso odontoiatrico!
Tenere fuori dalla portata dei bambini!

Interazioni

Evitare il contatto del materiale con solventi organici o con liquidi contenenti solventi, poiché ciò potrebbe provocare un rigonfiamento del materiale e, di conseguenza, compromettere la precisione del calco.
Evitare il contatto con soluzioni per retrazione gengivale poiché, in alcuni casi, i residui di soluzioni per retrazione gengivale possono prolungare il tempo di presa. Eliminare la soluzione per retrazione gengivale nebulizzando e sciacquando accuratamente con un getto d'acqua.
Non usare il prodotto insieme a materiali per impronta a base di siliconi per condensazione o polietere.
Evitare il contatto del materiale per impronta con guanti di lattice, poiché questi ultimi possono impedire il processo di presa. In caso di precedente contatto con guanti di lattice, lavare accuratamente le mani. Si raccomanda l'utilizzo di guanti in PVC o a base di PE.

Utilizzo della cartuccia Automix

Inserimento della cartuccia

1. Spingere la leva [Fig. 1, pos. A] posta sul lato posteriore dell'Automix-Dispenser ed estrarre completamente la valvola [Fig. 1, pos. B].
2. Sollevare il coperchio di plastica [Fig. 1, pos. C], inserire la cartuccia e richiuderlo [Fig. 1, pos. C].

Avvertenza: le tacche sulla cartuccia devono corrispondere a quelle sull'Automix-Dispenser.

Applicazione della cannula di miscelazione

1. Estrarre il tappo della cartuccia [Fig. 1, pos. D] o la cannula di miscelazione usata, ruotandoli di 90° in senso antiorario, e gettarli.
2. Applicare una nuova cannula di miscelazione [Fig. 1, pos. E].

Avvertenza: per una miscelazione ottimale, si consiglia di utilizzare le cannule di miscelazione fornite da DMG. Per tutte le cannule di miscelazione sono disponibili anche ricambi.

Avvertenza: le tacche sulla cannula di miscelazione devono corrispondere a quelle sulla cartuccia.

3. Bloccare la cannula di miscelazione ruotandola di 90° in senso orario.

Applicazione del materiale

Al primo utilizzo della cartuccia, far fuoriuscire una piccola quantità di materiale e gettarla.
Miscelare il materiale nella cannula di miscelazione tramite la leva [Fig. 1, pos. F] sull'Automix-Dispenser e applicare direttamente.

Avvertenza: dopo l'uso, lasciare inserita la cannula usata come tappo di chiusura della cartuccia!

Rimozione della cartuccia

1. Spingere la leva [Fig. 1, pos. A] posta sul lato posteriore dell'Automix-Dispenser ed estrarre completamente la valvola [Fig. 1, pos. B].
2. Sollevare il coperchio di plastica [Fig. 1, pos. C] e sfilare la cartuccia.

Uso consigliato

Realizzazione dell'impronta

1. Applicare il materiale per registrazione occlusale direttamente sulle superfici occlusali. Ricoprire per prima cosa eventuali aree preparate.

Avvertenza: generalmente è sufficiente applicare il materiale sui denti dell'arcata superiore o inferiore. Per i denti anteriori è consigliabile applicare il materiale su entrambe le arcate. Dovrebbe essere sufficiente uno strato di materiale di circa 5 mm di spessore.

2. Guidare il paziente all'occlusione desiderata.
3. Attendere 1:30 minuti, quindi estrarre con cura l'impronta dal cavo orale.

Lavorazione dell'impronta

Avvertenza: il materiale possiede una durezza finale elevata e può essere lavorato con uno strumento rotante (ad esempio, una fresa). Il materiale in eccesso può essere rimosso con uno scalpello subito dopo aver estratto l'impronta dal cavo orale.

1. Asportare il materiale in eccesso dalle superfici occlusali di cui è stata rilevata l'impronta.
2. Asportare il materiale in eccesso dagli spazi prossimali.

Disinfezione dell'impronta

Disinfettare l'impronta occlusale con una soluzione disinfettante standard.

Conservazione dell'impronta

Non sono necessarie particolari condizioni di conservazione. L'impronta occlusale si mantiene stabile a lungo.

Disinfezione dell'Automix-Dispenser

È possibile riutilizzare l'Automix Dispenser dopo la disinfezione, ma occorre sostituirlo in caso di evidenti segni di usura.
La disinfezione può essere eseguita con un normale disinfettante per immersione disponibile in commercio. Si consiglia di utilizzare esclusivamente i disinfettanti approvati dall'Istituto Robert Koch (RKI). È possibile inoltre disinfettare l'Automix-Dispenser in autoclave.

Dati tecnici

Tempo di lavorazione complessivo*	≤ 0:30 minuti
Tempo di permanenza nel cavo orale	≥ 1:30 minuti
Durezza Shore-A (1 ora)	≥ 93

*I tempi indicati si riferiscono a una temperatura ambiente di 23 °C e un tasso di umidità relativa normale del 50 %. Se la temperatura aumenta o diminuisce, il tempo indicato si abbrevia o si prolunga rispettivamente.

Conservazione e scadenza

Conservare in un luogo asciutto a temperatura ambiente (da 15 a 25 °C/da 59 a 77 °F).
Non conservare in frigorifero o in congelatore.
Proteggere dalla luce solare diretta.
Dopo l'uso, lasciare inserita la cannula usata come tappo di chiusura della cartuccia.
Non utilizzare oltre la data di scadenza.

Composizione

Vinilpolisilossani, polisilossani di idrogeno, riempitivi, pigmenti, additivi, catalizzatore al platino.

Confezioni

Confezione	
2 cartucce di pasta da 50 ml, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Confezione risparmio	
8 cartucce di pasta da 50 ml, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Accessori	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Non in vendita negli USA.

In vendita solo negli USA

Confezione	
4 cartucce di pasta da 50 ml, 15 Automix-Tips	REF 999765

Accessori	
50 Automix-Tips	REF 909202

Instrucciones de uso — Español

Descripción del producto

Material para registro de mordida con base de silicona A y elevada dureza final.

Indicaciones

- Registro de mordida
- Material para la aplicación en horquillas de mordida de arco facial
- Material clave, por ejemplo para la fijación de registros intraorales

Contraindicaciones

No emplear el material si existiesen alergias contra uno de los componentes o, aunque sean casos poco frecuentes, existiesen alergias de contacto.

Indicaciones de seguridad básicas

¡Solo para uso odontológico!
¡Almacenar fuera del alcance de los niños!

Interacciones

Evitar el contacto del material con disolventes orgánicos o fluidos que contengan disolventes, ya que ello puede conllevar un hinchamiento del material que podría causar imprecisiones.
Evitar el contacto con soluciones retractoras, ya que los restos de soluciones retractoras pueden causar bajo determinadas circunstancias un aumento del tiempo de fraguado. Eliminar las soluciones retractoras pulverizando y aclarando a fondo.
No combinar el material con materiales de impresión de silicona o poliéter reticulables por condensación.
Evitar el contacto del material de impresión con guantes de látex, ya que estos inhiben el proceso de fraguado. Si antes las manos han entrado en contacto con guantes de látex, lavarlas concienzudamente. Se recomienda la utilización de guantes de base de PVC o PE.

Utilización del cartucho Automix

Colocar el cartucho

1. Presionar hacia arriba la palanca [Fig. 1, Pos. A] situada en la parte posterior del dispensador Automix y tirar de la varilla de mando [Fig. 1, Pos. B] totalmente hacia atrás.
2. Mover hacia arriba el fiador de plástico [Fig. 1, Pos. C], colocar el cartucho y bloquearlo con el fiador de plástico [Fig. 1, Pos. C].

Nota: asegurarse de que las muescas del cartucho coincidan con las del dispensador Automix.

Colocar la cánula de mezcla

1. Girar 90° en sentido antihorario el capuchón del cartucho [Fig. 1, Pos. D] o la cánula de mezcla usada, retirar y desechar.
2. Colocar la nueva cánula de mezcla [Fig. 1, Pos. E].

Nota: para lograr una mezcla óptima, DMG recomienda utilizar las cánulas de mezcla suministradas por DMG. Todas las cánulas de mezcla están disponibles también en forma de envase de recarga.

Nota: asegurarse de que las muescas de la cánula de mezcla coincidan con las del cartucho.

3. Girar la cánula de mezcla 90° en sentido horario para bloquearla.

Aplicar el material

La primera vez que se use un cartucho, dispensar una cantidad de material del tamaño de un guisante y desecharla.
Mezclar el material en la cánula de mezcla accionando la palanca [Fig. 1, Pos. F] del dispensador Automix y aplicarlo directamente.

Nota: ¡Después de la aplicación, dejar la cánula de mezcla utilizada en el cartucho como cierre!

Retirar el cartucho

1. Presionar hacia arriba la palanca [Fig. 1, Pos. A] situada en la parte posterior del dispensador Automix y tirar de la varilla de mando [Fig. 1, Pos. B] totalmente hacia atrás.
2. Elevar el fiador de plástico [Fig. 1, Pos. C] y extraer el cartucho.

Recomendaciones de uso

Realizar el registro de mordida

1. Aplicar el material de registro de mordida directamente en las superficies oclusales. En caso necesario, cubrir en primer lugar las zonas preparadas.

Nota: normalmente es suficiente aplicar el material en los dientes del arco dental superior o inferior. En la zona de los dientes frontales, es recomendable aplicar material a ambos arcos dentales. Debería ser suficiente una capa de material de aprox. 5 mm de grosor.

2. Permitir al paciente adoptar la oclusión deseada.
3. Tras 1:30 minutos, retirar con cuidado el registro de mordida listo de la boca.

Procesar el registro de mordida

Nota: el material cuenta con una elevada dureza final y puede trabajarse con un instrumento rotativo (por ejemplo, una fresa). Inmediatamente después de la retirada, también pueden eliminarse excesos de material con un escalpelo.

1. Retirar el exceso de material que sobresalga de la zona de mordida impresa.
2. Retirar los excesos de material que entren en las cavidades aproximales.

Desinfección del registro de mordida

Desinfectar el registro de mordida con soluciones desinfectantes estándar.

Almacenamiento del registro de mordida

No son necesarias condiciones de almacenamiento especiales. El registro de mordida puede almacenarse a largo plazo.

Desinfección del dispensador Automix

El dispensador Automix se puede volver a usar una vez desinfectado, pero debe sustituirse si muestra signos visibles de desgaste.
La desinfección se puede realizar con una desinfección habitual de sumersión. DMG recomienda usar únicamente los desinfectantes de las listas del RKI (Robert Koch Institut). El dispensador Automix admite también esterilización en autoclave.

Datos Técnicos

Tiempo de procesamiento total*	≤ 0:30 min
Tiempo de permanencia en la boca	≥ 1:30 min
Dureza Shore-A (1 h)	≥ 93

*Los tiempos indicados se entienden para una temperatura ambiente de 23 °C y una humedad relativa del aire normal del 50 %. Temperaturas más altas acortan estos tiempos, temperaturas más bajas los alargan.

Almacenamiento y durabilidad

Almacenar en un lugar seco a temperatura ambiente (15 – 25 °C/59 – 77 °F).
No almacenar en el refrigerador ni en el congelador.
Proteger de la radiación solar directa.
Después de la aplicación, dejar la cánula de mezcla utilizada en el cartucho como cierre.
No usar después de la fecha de caducidad.

Composición

Polisiloxanos de vinilo, polisiloxanos de hidrógeno, material de relleno, pigmentos, aditivos, catalizador de platino

Presentaciones comerciales

Envase	
2 cartuchos con 50 ml de pasta, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Envase económico	
8 cartuchos con 50 ml de pasta, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Accesorios	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 boquillas Conturation	REF 909203*

*No disponible en EE. UU.

Disponible únicamente en EE. UU.

Envase	
4 cartuchos con 50 ml de pasta, 15 Automix-Tips	REF 999765

Accesorios	
50 Automix-Tips	REF 909202

Instruções de utilização — Português

Descrição do produto

Material de registo de mordida à base de silicone por adição com elevada dureza final.

Indicações

- Registo de mordida

- Material para a aplicação em moldeiras com arco facial
- Material de matrizes, por exemplo para pinos de apoio de registo intra-oral

Contra-indicações

Não utilizar este material em caso de alergia a um dos componentes ou, em casos excepcionais de alergia de contacto.

Instruções de segurança básicas

Destinado apenas a utilização odontológica!
Conservar longe do alcance das crianças!

Interacções medicamentosas

Evitar o contacto do material com solventes orgânicos ou líquidos contendo solventes, porque isto poderá provocar a dilatação do material e, consequentemente, imprecisões.
Evitar o contacto com soluções de retracção, dado que, em determinadas condições, os resíduos das soluções de retracção podem provocar o prolongamento do tempo de presa. Remover as soluções de retracção através da aplicação de spray e de lavagem abundantes.
Não combinar o material com materiais de impressão de silicone reticulado por condensação ou de poliéter.
Evitar o contacto do material de impressão com luvas de látex, pois estas impedem o processo de presa. Lavar muito bem as mãos, em caso de contacto prévio com luvas de látex. É recomendada a utilização de luvas à base de PVC ou PE.

Manuseamento do cartucho Automix

Introdução do cartucho

1. Pressionar para cima a alavanca [Fig. 1, Pos. A] localizada na parte posterior do Automix-Dispenser e puxar a peça corrediça [Fig. 1, Pos. B] completamente para trás.
2. Puxar o trinco de plástico [Fig. 1, Pos. C] para cima, inserir o cartucho e travar com o trinco de plástico [Fig. 1, Pos. C].

Nota: assegurar que as ranhuras no cartucho coincidem com as do Automix-Dispenser.

Colocar a cânula de mistura

1. Retirar e descartar a tampa do cartucho [Fig. 1, Pos. D] ou a cânula de mistura, rodando-a 90° no sentido contrário ao dos ponteiros do relógio.
2. Colocar uma cânula de mistura nova [Fig. 1, Pos. E].

Nota: para obter um resultado de mistura ideal, a DMG recomenda a utilização das cânulas de mistura fornecidas pela DMG. Todas as cânulas de mistura estão disponíveis também sob a forma de embalagem de recarga.

Nota: assegurar que as ranhuras na cânula de mistura coincidem com as do cartucho.

3. Travar a cânula de mistura rodando-a 90° no sentido dos ponteiros do relógio.

Aplicação do material

Na primeira utilização de um cartucho, espremer uma quantidade de material do tamanho de uma ervilha e descartar.
Misturar o material pressionando a alavanca [Fig. 1, Pos. F] do Automix-Dispenser na cânula de mistura e aplicar directamente.

Nota: após a aplicação, manter a cânula de mistura usada no cartucho, para servir de tampa!

Remoção do cartucho

1. Pressionar para cima a alavanca [Fig. 1, Pos. A] localizada na parte posterior do Automix-Dispenser e puxar a peça corrediça [Fig. 1, Pos. B] completamente para trás.
2. Puxar o trinco de plástico [Fig. 1, Pos. C] para cima e retirar o cartucho.

Aplicação recomendada

Confeccionar o registo de mordida

1. Aplicar o material de registo de mordida directamente nas superfícies oclusais. Se necessário, aplicar primeiro em áreas preparadas.

Nota: habitualmente é suficiente aplicar o material nos dentes da arcada superior ou inferior. Na área dos dentes anteriores é recomendável aplicar o material em ambas as arcadas. Uma camada de material com aprox. 5 mm de espessura deverá ser suficiente.

2. Deixar o paciente assumir a oclusão pretendida.
3. Após 1:30 minutos retirar cuidadosamente o registo de mordida da boca.

Processar o registo de mordida

Nota: o material possui uma elevada dureza final e pode ser processado com um instrumento rotativo (por ex., uma fresa). Imediatamente após a remoção é possível eliminar excessos com um bisturi.

1. Remover o material em excesso, que vai além das áreas da superfície de mastigação moldadas.
2. Remover o excesso de material presente nas áreas proximais.

Desinfecção do registo de mordida

Desinfectar os registos de mordida com soluções desinfectantes standard.

Armazenamento do registo de mordida

Não são necessárias condições de armazenamento especiais. O registo de mordida é armazenável por período prolongado.

Desinfecção do Automix-Dispenser

O Automix-Dispenser é reutilizável após a desinfecção, porém deverá ser substituído em caso de sinais visíveis de desgaste.
A desinfecção pode ser realizada com um desinfectante de imersão comum. A DMG recomenda a utilização exclusiva de desinfectantes constantes da lista do RKI (Robert Koch Institut). O Automix-Dispenser também poderá ser desinfectado em autoclave.

Dados técnicos

Tempo de procesamento total*	≤ 0:30 min
Tempo de permanência na boca	≥ 1:30 min
Dureza Shore-A (1 h)	≥ 93

*O tempo indicado é válido para uma temperatura ambiente de 23 °C e a uma humidade relativa do ar normal de 50 %. Temperaturas superiores reduzem este tempo e temperaturas inferiores aumentam-no.

Armazenamento e validade

Armazenar em local seco, à temperatura ambiente (15 a 25 °C/59 a 77 °F).
Não armazenar no frigorífico ou no congelador.
Proteger da luz solar directa.
Após a aplicação, manter a cânula de mistura utilizada no cartucho para servir de tampa.
Não utilizar após expirado o prazo de validade.

Composição

Polisiloxanos de vinil, polisiloxanos de hidrogénio, agentes de volume, pigmentos, aditivos, catalisador de platina

Formas de comercialização

Embalagem	
2 cartuchos com 50 ml de pasta, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Embalagem económica	
8 cartuchos com 50 ml de pasta, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Acessórios	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Não se encontra disponível nos E.U.A.

Apenas disponível nos E.U.A.

Embalagem	
4 cartuchos com 50 ml de pasta, 15 Automix-Tips	REF 999765

Acessórios	
50 Automix-Tips	REF 909202

Gebruiksaanwijzing — Nederlands

Productbeschrijving

Beetregistratiemateriaal op basis van A-siliconen met een hoge eindhardheid.

Indicaties

- Beetregistratie
- Materiaal om aan te brengen op beetvorken bij aangezichtsbogen
- Sleutelmateriaal, bv. voor intraorale steunstiftregistratie

Contra-indicaties

Gebruik het materiaal niet bij allergieën voor een van de bestanddelen of in zeldzame gevallen bij contactallergieën.

Elementaire veiligheidsinstructies

Alleen voor tandheelkundig gebruik!
Buiten het bereik van kinderen bewaren!

Wisselwerkingen

Zorg ervoor dat het materiaal niet in contact komt met organische oplosmiddelen of oplosmiddelhoudende vloeistoffen, omdat dit tot zwelling van het materiaal en daardoor tot onnauwkeurigheid kan leiden.
Vermijd contact met sulcusvocht, omdat resten van sulcusvocht in sommige gevallen kunnen leiden tot een verlenging van de hardingstijd. Verwijder sulcusvocht door grondig te sprayen en te spoelen.
Combineer het materiaal niet met condensatievernettende afdrukmaterialen van silicone of polyether.
Zorg dat het afdrukmateriaal niet in contact komt met latexhandschoenen, omdat dit het hardingsproces kan belemmeren. Was de handen zorgvuldig na eerder contact met latexhandschoenen. Het gebruik van handschoenen op PVC- of PE-basis wordt aanbevolen.

Gebruik van de Automix-patroon

Patroon plaatsen
1. Duw de hendel [afb. 1, pos. A] aan de achterkant van de Automix-dispenser omhoog en trek de schuif [afb. 1, pos. B] volledig terug.
2. Klap de kunststof grendel [afb. 1, pos. C] omhoog, plaats de patroon en zet die vast met de kunststof grendel [afb. 1, pos. C].

Aanwijzing: zorg ervoor dat de inkepingen in de patroon overeenkomen met die van de Automix-dispenser.

Mengcanule plaatsen
1. Trek de dop [afb. 1, pos. D] van de patroon of de gebruikte mengcanule door deze 90° linksom te draaien en werp die weg.
2. Plaats een nieuwe mengcanule [afb. 1, pos. E].

Aanwijzing: voor een optimaal mengresultaat beveelt DMG het gebruik aan van de bij DMG verkrijgbare mengcanules. Alle mengcanules zijn ook verkrijgbaar als navulverpakking.

Aanwijzing: zorg ervoor dat de inkepingen in de mengcanule overeenkomen met die van de patroon.

3. Zet de mengcanule vast door deze 90° rechtsom te draaien.

Materiaal aanbrengen

Als u een patroon voor het eerst gebruikt, dient u de eerste 5 mm materiaal eruit te drukken en weg te gooien.
Meng het materiaal in de mengcanule door bediening van de hendel [afb. 1, pos. F] van de Automix-dispenser en breng dit direct aan.

Aanwijzing: laat de gebruikte mengcanule na gebruik als dop op de patroon zitten!

Patroon verwijderen
1. Duw de hendel [afb. 1, pos. A] aan de achterkant van de Automix-dispenser omhoog en trek de schuif [afb. 1, pos. B] volledig terug.
2. Klap de kunststof grendel [afb. 1, pos. C] omhoog en verwijder de patroon.

Aanbevolen gebruik

Beetregistraat vervaardigen
1. Breng het beetregistratiemateriaal rechtstreeks aan op de occlusale vlakken. Bedek de geprepareerde delen eventueel als eerste.

Aanwijzing: het is doorgaans voldoende om het materiaal op de tanden van de bovenste of onderste tandboog aan te brengen. Voor het gebied van de voortanden is het aan te bevelen beide tandbogen van materiaal te voorzien. Een materiaallaag met een dikte van ca. 5 mm met afdoende zijn.

2. Laat de patiënt de gewenste occlusie uitvoeren.
3. Neem na 1:30 minuut het gemaakte beetregistraat voorzichtig uit de mond.

Beetregistraat bewerken

Aanwijzing: het materiaal beschikt over een hoge eindhardheid en kan met een roterend instrument (bv. een frees) bewerkt worden. Onmiddellijk na het verwijderen kunnen restanten ook met een scalpel verwijderd worden.

1. Materiaalresten die boven de afgedrukte kauwvlakken uitsteken, moeten verwijderd worden.
2. Verwijder uitsteeksels van materiaal die uitkomen in de approximale ruimten.

Desinfectie van het beetregistraat

Desinfecteer beetregistraten met de standaard desinfectantia.

Opslag van het beetregistraat

Er zijn geen bijzondere opslagomstandigheden vereist. Het beetregistraat is langdurig tegen opslag bestand.

Desinfectie van de Automix-dispenser

De Automix-dispenser is na de desinfectie opnieuw te gebruiken, maar bij duidelijke tekenen van slijtage moet deze vervangen worden.
Het desinfecteren kan plaatsvinden door onderdompeling in een commercieel verkrijgbaar desinfectiemiddel. DMG adviseert uitsluitend die desinfectiemiddelen te gebruiken die staan vermeld in de lijst van het Robert Koch Institut. De Automix-dispenser is daarnaast autoclaveerbaar.

Technische gegevens

Totale verwerkingstijd*	≤ 0:30 min.
Verblijftijd in de mond	≥ 1:30 min.
Hardheid Shore-D (1 h)	≥ 93

*De aangegeven tijd geldt bij een kamertemperatuur van 23 °C en een normale relatieve luchtvochtigheid van 50 %. Hogere temperaturen verkorten en lagere temperaturen verlengen deze tijd.

Opslag en houdbaarheid

Droog bewaren bij kamertemperatuur (15 tot 25 °C/59 tot 77 °F).
Niet in de koel- of diepvrieskast bewaren.
Niet blootstellen aan direct zonlicht.
Laat de gebruikte mengcanule na het aanbrengen als sluiting op de patroon zitten.
Niet meer gebruiken na het verstrijken van de houdbaarheidsdatum.

Samenstelling

Vinylpolysiloxaan, waterstofpolysiloxaan, vulstoffen, pigmenten, additieven, platinakatalysator

Handelsvormen

Verpakking	
2 patronen met 50 ml pasta, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Voordeelverpakking	
8 patronen met 50 ml pasta, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Accessoires	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Niet verkrijgbaar in de VS.

Alleen verkrijgbaar in de VS

Verpakking	
4 patronen met 50 ml pasta, 15 Automix-tips	REF 999765

Accessoires	
50 Automix-Tips	REF 909202

Brugsanvisning Dansk

Produktbeskrivelse

Bidregistreringsmateriale på A-silikonebasis med høj endelig hårdhed.

Indikationer

- Bidregistrering
- Materiale til applicering på bidgafler i ansigtsbuer
- Fikseringsmateriale til f.eks. intraoral støttestiftregistrering

Kontraindikationer

Materialet må ikke anvendes, hvis der forekommer allergiske reaktioner over for ét af indholdsstofferne, eller hvis der - i sjældne tilfælde – forekommer kontaktallergi.

Grundlæggende sikkerhedsanvisninger

Kun til dental brug!
Opbevares utilgængeligt for børn!

Vekselvirkninger

Undgå, at materialet kommer i kontakt med organiske opløsningsmidler eller med væsker, der indeholder opløsningsmidler, da materialet kan svulme op, og derved føre til unøjagtigheder i materialet.
Undgå kontakt med retraktionsopløsninger, da rester af retraktionsopløsninger i givet tilfælde kan føre til en forlængelse af hærdningstiden. Fjern retraktionsopløsninger ved at skylle og rense grundigt.
Materialet må ikke kombineres med kondensationstværbindende silikone- eller polyether-aftryksmaterialer.

Undgå kontakt af aftryksmaterialet med handsker af latex, da disse kan forhindre hærdningsprocessen. Vask hænderne omhyggeligt, hvis de har været i kontakt med latexhandsker. Anvendelse af handsker af PVS eller PE anbefales.

Håndtering af Automix-magasinet

Indsæt magasin

1. Tryk armen [fig. 1, pos. A] på bagsiden af Automix-dispenseren opefter, og træk skyderen [fig. 1, pos. B] helt tilbage.
2. Vip plastlåsen [fig. 1 pos. C] opefter, sæt magasinet i, og stop den med plastlåsen [fig. 1, pos. C].

NB: Vær opmærksom på, at rillerne på magasinet og på Automix-dispenseren passer sammen.

Sæt blandekanylen på

1. Træk magasinkappen [fig. 1, pos D] eller den brugte blandekanyle af, og kassér den efter at have drejet den 90° i retning mod uret.
2. Sæt en ny blandekanyle [fig. 1, pos. E] på.

NB: For at opnå et optimalt blanderesultat anbefaler DMG, at DMG's blandekanyler anvendes. Alle blandekanyler fås også som refill-pakninger.

NB: Vær opmærksom på, at rillerne på blandekanylen og magasinet passer sammen.

3. Drej blandekanylen 90° i retning med uret til stop.

Påfør materiale

Ved førstegangsbrug af et magasin trykkes en cirka ærtstor mængde af materialet ud og kasseres!
Bland materialet ved at aktivere armen [fig. 1, pos. F] på Automix-dispenseren i blandekanylen, og påfør det direkte.

NB: Lad den brugte blandekanyle blive siddende som lukning på patronen efter påføring!

Tag magasinet af

1. Tryk armen [fig. 1, pos. A] på bagsiden af Automix-dispenseren opefter, og træk skyderen [fig. 1, pos. B] helt tilbage.
2. Vip plastlåsen [fig. 1, pos. C] opefter, og tag magasinet af.

Anbefalet anvendelse

Fremstilling af bidregistreringer

1. Applicér bidregistreringsmaterialet direkte på okklusalfladerne. Præparerede områder bør dækkes først.

NB: Normalt er det tilstrækkeligt at anbringe materialet på tænderne i enten den øverste eller nederste tandbue. Kun ved fortænderne anbefales det at forsyne begge tandbuer med materiale. En lagtykkelse på 5 mm er tilstrækkelig.

2. Lad patienten gå i den ønskede okklusion.
3. Efter 1:30 minutter tages det færdige bidregistrat forsigtigt ud af munden.

Bearbejdning af registratet

NB: Materialet har en høj endelig hårdhed og kan bearbejdes med et roterende instrument (f.eks. en fræser). Direkte efter udtagningen kan overskud fjernes med en skalpel.

1. Fjern al overskydende materiale, der rækker ud over kanten af aftrykket af tyggefladen.
2. Fjern materiale, der når ind i approksimalrummet.

Desinfektion af registratet

Bidregistratet kan desinficeres med en standard desinfektionsopløsning.

Opbevaring af registratet

Særlige opbevaringsbetingelser er ikke nødvendige. Bidregistratet kan opbevares i ubegrænset tid.

Desinfektion af Automix-dispenseren

Automix-dispenseren kan bruges igen efter desinfektion, men skal udskiftes ved synlige spor af slitage.
Desinfektionen kan ske med et almindeligt desinfektionsmiddel til neddypning. DMG anbefaler udelukkende anvendelse af desinfektionsmidler angivet hos RKI (Robert Koch Institut). Automix-dispenseren kan desuden autoklaveres.

Tekniske data

Total forarbejdningstid*	≤ 0:30 min
Opholdstid i munden	≥ 1:30 min
Shore-A hårdhed (1 h)	≥ 93

*Den angivne tid gælder ved en rumtemperatur på 23 °C og en normal relativ luftfugtighed på 50 %. Højere temperaturer forkorter, lavere temperaturer forlænger det angivne tidsforløb.

Opbevaring og holdbarhed

Opbevares tørt ved rumtemperatur (15 – 25 °C/59 – 77 °F).
Må ikke opbevares i køle- eller fryseskab.
Beskyttes mod direkte sol.
Lad den brugte blandekanyle blive siddende som lukning på patronen efter påføring.
Må ikke anvendes, efter at holdbarhedsdatoen er overskredet.

Sammensætning

Vinylpolysiloxan, hydrogenpolysiloxan, filler, pigmenter, additiver, platinkatalysator

Salgspakning

Pakning	
2 magasiner à 50 ml pasta, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Tilbudspakning	
8 magasiner à 50 ml pasta, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Tilbehør	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Kan ikke fås ikke i USA

Fås kun i USA

Pakning	
4 magasiner à 50 ml pasta, 15 Automix-Tips	REF 999765

Tilbehør	
50 Automix-Tips	REF 909202

Användarinstruktioner — Svenska

Produktbeskrivning

Bettregistreringsmaterial på A-silikonbas, med hög sluthårdhet.

Indikationer

- Bettregistrering
- Material för applicering på bitgafflar vid ansiktsbågeregistrering
- Nyckelmaterial för t.ex. intraoral bettregistrering

Kontraindikationer

Materialet ska inte användas vid konstaterad allergi mot något av innehållsämnena eller vid kontaktallergi som kan uppträda i sällsynta fall.

Grundläggande säkerhetsanvisningar

Får endast användas för dentalt bruk av tandläkare!
Förvaras oåtkomligt för barn!

Interaktioner

Låt inte materialet komma i kontakt med organiska lösningsmedel eller vätskor som innehåller lösningsmedel, eftersom materialet då kan svälla och detta i sin tur leda till felaktigheter.
Undvik kontakt med retraktionslösningar. Rester av retraktionslösning kan under vissa omständigheter leda till en förlängning av härdningstiden. Avlägsna retraktionslösning med noggrann blästring och spolning med vatten.
Kombinera inte materialet med kondensationspolymeriserande silikon- eller polyeter-avtrycksmaterial.
Undvik kontakt mellan avtrycksmaterialet och latexhandskar eftersom dessa kan förhindra härdningsprocessen. Tvätta händerna noga efter föregående kontakt med latexhandskar. Vi rekommenderar användning av handskar på polyvinylklorid (PVC)- eller polyeten (PE)-bas.

Handhavande av Automix-patronen

Sätta i patronen

1. Tryck spaken [fig. 1, pos. A] på baksidan av Automix-Dispenser uppåt och dra tillbaka sliden [fig. 1, pos. B] helt.
2. Fäll upp plastspärren [fig. 1, pos. C], sätt i patronen och lås fast den med plastspärren [fig. 1, pos. C].

Notera: Kontrollera att urtagen på patronen och på Automix-Dispenser stämmer överens.

Sätta fast blandningsspetsen

1. Vrid patronskyddet [fig. 1, pos. D] eller den använda blandningsspetsen 90° moturs och dra sedan av och släng det.
2. Sätt på en ny blandningsspets [fig. 1, pos. E].

Notera: För att få ett optimalt blandningsresultat rekommenderar DMG användning av de blandningsspetsar som DMG tillhandahåller. Alla blandningsspetsar går också att beställa som påfyllningsförpackning.

Notera: Kontrollera att urtagen på patronen och på blandningspetsen passar ihop.

3. Blandningsspetsen låses fast genom vridning medurs 90°.

Applicera material

När en patron används för första gången ska du först trycka ut material av en ärtas storlek och kasta bort detta.
Aktivera spaken [fig. 1, pos. F] på Automix-Dispenser för att blanda materialet i blandningsspetsen och sedan applicera det direkt.

Notera: Den använda blandningsspetsen lämnas efter appliceringen kvar som lock på patronen!

Ta ur patronen

1. Tryck spaken [fig. 1, pos. A] på baksidan av Automix-Dispenser uppåt och dra tillbaka sliden [fig. 1, pos. B] helt.
2. Fäll upp plastspärren [fig. 1, pos. C] och avlägsna patronen.

Rekommenderad användning

Framställa ett bettindex

1. Applicera bettregistreringsmaterialet direkt på ocklusalytorna. Börja applicera på ev. preparerade tänder.

Notera: Vanligtvis räcker det att applicera materialet på över- eller underkäkständerna. I framtandsområdet rekommenderar vi däremot att du applicerar materialet på både över- och underkäkständerna. En materialtjocklek på ca 5 mm bör vara tillräcklig.

2. För patienten i den önskade ocklusionen.
3. Avlägsna det färdiga bettindexet ur patientens mun efter 1:30 minuter.

Bearbeta bettindexet

Notera: Materialet har en hög sluthårdhet och kan bearbetas med roterande instrument (t.ex. fräsar). Omedelbart efter avlägsnandet ur munnen går det också att avlägsna överskott med en skalpell.

1. Avlägsna materialöverskott som sträcker sig över det avtryckta tuggyteområdet.
2. Avlägsna också överskott av materialet som sträcker sig in i approximalrummen.

Desinfektion av bettindexet

Desinficera bettindexet med desinfektionslösning för standardbruk

Förvaring av bettindexet

Det finns inga särskilda krav på lagringsförhållanden. Bettindexet har långvarig lagringbarhet.

Desinfektion av Automix-Dispenser

Automix-Dispenser är återanvändbar efter desinfektion. Byt ut dispensern om synliga spår av slitage skulle uppträda.
Desinfektion kan utföras med ett vanligt desinfektionsmedel avsett för desinfektion genom nedsänkning. DMG rekommenderar att uteslutande desinfektionsmedel som är upptagna på RKI:s (Robert Koch-institutet) lista används. Automix-Dispenser kan dessutom autoklaveras.

Tekniska data

Total bearbetningstid*	≤ 0:30 min
Tid i munnen	≥ 1:30 min
Hårdhet (Shore A) (1 tim.)	≥ 93

*De angivna tiderna gäller vid en rumstemperatur på 23 °C och en normal relativ luftfuktighet på 50%. Högre temperatur förkortar tiderna, lägre temperaturer förlänger tiderna.

Förvaring och hållbarhet

Förvaras torrt i rumstemperatur (15 till 25 °C/59 till 77 °F)!
Får ej förvaras i kylskåp eller frysfack.
Skyddas från direkt solbestrålning.
Den använda blandningsspetsen lämnas efter applikationen kvar som lock för patronen.
Får ej användas efter angivet hållbarhetsdatum.

Sammansättning

Vinylpolysiloxan, hydrogenpolysiloxan, fillermaterial, pigment, tillsatser, platinkatalysator

Leveransform

Förpackning	
2 patroner à 50 ml pasta, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Förmånspaket	
8 patroner à 50 ml pasta, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Tillbehör	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 Conturation-Tips	REF 909203*

*Saluförs ej i USA.

Saluförs endast i USA

Förpackning	
4 patroner à 50 ml pasta, 15 Automix-Tips	REF 999765

Tillbehör	
50 Automix-Tips	REF 909202

Instrukcja użycia — Polski

Opis produktu

Materiał do rejestracji zgryzu na bazie silikonów addycyjnych o dużej twardości końcowej.

Wskazania

- Rejestracja zgryzu
- Masa do aplikacji na widelcach zgryzowych do łuków twarzowych
- Materiał kluczowy, np. do wewnątrzustnej rejestracji metodą centralnego ćwieka

Przeciwwskazania

Nie należy stosować materiału, jeżeli występują alergie na jeden ze składników czy też, w sporadycznych przypadkach, alergie kontaktowe.

Podstawowe wskazówki bezpieczeństwa

Produkt przeznaczony wyłącznie do zastosowania w stomatologii!
Przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci!

Interakcje

Unikać kontaktu materiału z rozpuszczalnikami organicznymi lub cieczami zawierającymi rozpuszczalniki, gdyż może to doprowadzić do spęcznienia materiału i w konsekwencji do nieprecyzyjności.
Unikać kontaktu z roztworami retrakcyjnymi, ponieważ ich pozostałości w pewnych warunkach mogą wydłużyć czas twardnienia. Resztki roztworów retrakcyjnych należy usunąć poprzez staranne spryskanie i osuszenie zębów.
Nie stosować materiału razem z masami wyciskowymi na bazie polieterów lub silikonów kondensacyjnych.
Unikać kontaktu masy wyciskowej z rękawiczkami lateksowymi, ponieważ uniemożliwiają one proces twardnienia. W przypadku wcześniejszego kontaktu z rękawiczkami lateksowymi należy starannie umyć ręce. Zaleca się stosowanie rękawiczek wyprodukowanych na bazie PCW lub PE.

Posługiwanie się wkładem Automix

Umieszczanie wkładu

1. Dźwignię [rys. 1, poz. A] z tyłu dozownika Automix podnieść w górę i całkowicie odciągnąć zasuwkę [rys. 1, poz. B].
2. Plastikową blokadę [rys. 1, poz. C] podnieść w górę. Włożyć wkład i unieruchomić go za pomocą blokady [C].

Wskazówka: zwrócić uwagę, aby wyżłobienia we wkładzie i dozowniku Automix odpowiadały sobie.

Nakładanie kaniuli mieszającej

1. Ściągnąć kapturek wkładu [rys. 1, poz. D] lub zużytą kaniulę mieszającą, obracając ją o 90° w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, a następnie wyrzucić.
2. Nałożyć nową kaniulę mieszającą [rys. 1, poz. E].

Wskazówka: Aby uzyskać optymalny wynik mieszania, DMG zaleca zastosowanie kaniul mieszających dostępnych w DMG. Wszystkie kaniule mieszające są dostępne także w opakowaniach uzupełniających.

Wskazówka: zwrócić uwagę, aby wyżłobienia w kaniuli mieszającej i wkładzie odpowiadały sobie.

3. Zablokować kaniulę mieszającą, obracając ją o 90° w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara.

Nakładanie materiału

Przy pierwszym użyciu wkładu należy wycisnąć niewielką ilość materiału wielkości ziarenka grochu i następnie wyrzucić ją.
Zmieszać materiał w kaniuli mieszającej, naciskając dźwignię [rys. 1, poz. F] w dozowniku Automix i od razu nanieść go na wybrane miejsce.

Wskazówka: po zakończeniu nakładania należy pozostawić zużytą kaniulę na wkładzie jako zatyczkę!

Wyjmowanie wkładu

1. Dźwignię [rys. 1, poz. A] z tyłu dozownika Automix podnieść w górę i całkowicie odciągnąć zasuwkę [rys. 1, poz. B].
2. Odchylić w górę plastikową blokadę [rys. 1, poz. C] i wyjąć wkład.

Zalecane zastosowanie

Wykonywanie kęska zwarciowego

1. Materiał do rejestracji zgryzu należy aplikować bezpośrednio na powierzchnię zgryzu. W razie potrzeby nałożyć masę najpierw na przygotowane miejsca.

Wskazówka: zazwyczaj wystarczy nałożyć masę tylko na zęby górnego lub dolnego łuku zębowego. W obszarze zębów przednich zaleca się nakładać masę na oba łuki zębowe. Wystarczająca powinna być warstwa materiału wynosząca ok. 5 mm.

2. Pozwolić pacjentowi zewrzeć szczęki, aż do uzyskania pożądanego zgryzu.
3. Po upływie 1:30 min ostrożnie wyjąć kęsek zwarciowy z jamy ustnej.

Obróbka kęska zwarciowego

Wskazówka: Materiał charakteryzuje się dużą twardością końcową i można go obrabiać za pomocą narzędzia obrotowego (np. frezu). Bezpośrednio po wyjęciu z jamy ustnej nadmiar materiału można również usunąć skalpelem.

1. Należy usunąć nadmiar materiału wystający poza odwzorowane powierzchnie żucia.
2. Należy usunąć fragmenty materiału wypełniające odstępy między zębami.

Dezynfekcja kęska zwarciowego

Kęski zwarciowe można dezynfekować standardowymi roztworami dezynfekującymi.

Przechowywanie kęska zwarciowego

Szczególne warunki przechowywania nie są wymagane. Kęsek zwarciowy nadaje się do przechowywania przez dłuższy czas.

Dezynfekcja dozownika Automix

Po dezynfekcji dozownik Automix nadaje się do ponownego użycia. Jednakże, w przypadku widocznych śladów zużycia, należy go wymienić na nowy.
Do dezynfekcji można stosować dostępny w handlu system dezynfekcji metodą zanurzeniową. DMG zaleca stosowanie wyłącznie środków dezynfekcyjnych zatwierdzonych przez RKI (Instytut im. Roberta Kocha). Dozownik Automix nadaje się również do dezynfekcji w autoklawie.

Dane techniczne

Całkowity czas obróbki*	≤ 0:30 min
Czas pozostawienia w jamie ustnej	≥ 1:30 min
Twardość w skali Shore-A (1 h)	≥ 93

* Podany czas odnosi się do temperatury pokojowej wynoszącej 23 °C i normalnej wilgotności względnej powietrza wynoszącej 50 %. Wyższa temperatura skraca, a niższa wydłuża podany czas.

Przechowywanie i trwałość produktu

Przechowywać w suchym miejscu w temperaturze pokojowej (15-25 °C / 59-77 °F).
Nie przechowywać w lodówce ani zamrażarce.
Chronić przed bezpośrednim promieniowaniem słonecznym.
Po zakończeniu nakładania należy pozostawić zużytą kaniulę na wkładzie jako zatyczkę.
Nie stosować po upływie terminu przydatności.

Skład

Polisiloksany winylowe, polisiloksany wodoru, wypełniacze, pigmenty, dodatki chemiczne, katalizator platynowy

Formy handlowe

Opakowanie	
2 wkłady zawierające po 50 ml pasty, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Opakowanie zbiorcze	
8 wkładów zawierających po 50 ml pasty, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Akcesoria	
50 końcówek Automix	REF 909202*
50 końcówek Conturation	REF 909203*

*Produkt niedostępny w USA.

Dostępne wyłącznie w USA

Opakowanie	
4 wkłady zawierające po 50 ml pasty, 15 Automix-Tips	REF 999765

Akcesoria	
50 Automix-Tips	REF 909202

Инструкция по применению — Русский

Описание продукта

Материал для регистрации прикуса на основе А-силикона с высокой конечной твердостью.

Показания

- Регистрация прикуса
- Материал для нанесения на прикусные вилки в лицевых дугах
- Ключевой материал, например, для регистрации резцовых штифтов

Противопоказания

Не используйте материал при наличии аллергии на какой-либо из компонентов композита или контактной аллергии, имеющей место в редких случаях.

Основные меры предосторожности

Предназначено исключительно для применения в стоматологии!
Хранить в недоступном для детей месте!

Взаимодействие

Не допускайте контакта материала с органическими растворителями или жидкостями, содержащими растворители, поскольку в таком случае возможны набухание материала и неточности регистрации.
Не допускайте контакта с ретракционными растворами, поскольку остатки ректракционных растворов могут при определенных условиях привести к увеличению времени отверждения. Удаляйте ретракционные растворы путем тщательного распыления и промывания.
Не комбинируйте материал силиконовыми или полиэфирными материалами для оттисков конденсирующего типа.
Избегайте контакта оттискной массы с латексными перчатками, поскольку это вызывает увеличение времени отверждения. В случае предшествовавшего ношения латексных перчаток тщательно вымойте руки. Рекомендуется использовать перчатки на основе ПВХ или ПЭ.

Использование картриджа Automix

Установка картриджа

1. Подымите вверх рычажок [рис. 1, поз. A] на тыльной части диспенсера Automix и передвиньте назад до отказа скользящий затвор [рис. 1, поз. B].
2. Приподнимите пластиковый фиксатор [рис. 1, поз. C], установите картридж и закрепите его пластиковым фиксатором [рис. 1, поз. C].

Указание: проследите, чтобы прорези на картридже совпали с соответствующими выступами на диспенсере Automix.

Установка смесительного наконечника

1. Снимите колпачок картриджа [рис. 1, поз. D] или использованный смесительный наконечник, повернув против часовой стрелки на 90°, и выбросьте их.
2. Установите новый смесительный наконечник [рис. 1, поз. E].

Указание: для обеспечения оптимального результата смешивания компания DMG рекомендует использовать смесительные наконечники, которые можно приобрести у компании DMG. Все смесительные наконечники можно также приобрести в качестве запасной упаковки.

Указание: следите, чтобы прорези на смесительном наконечнике совпадали с соответствующими выступами на картридже.

3. Зафиксируйте смесительный наконечник, повернув его по часовой стрелке на 90°.

Нанесение материала

При первом использовании картриджа выдавите и выбросьте небольшое количество материала (размером с горошину).

Смешайте материал в смесительном наконечнике, нажав на курок [рис. 1, поз. F] диспенсера Automix, и нанесите материал.

Указание: после нанесения материала оставьте использованный смесительный наконечник в качестве колпачка для картриджа.

Извлечение картриджа

1. Подымите вверх рычажок [рис. 1, поз. A] на тыльной части диспенсера Automix и передвиньте назад до отказа скользящий затвор [рис. 1, поз. B].
2. Приподнимите пластиковый фиксатор [рис. 1, поз. C] и извлеките картридж.

Рекомендуемый способ применения

Создание регистратора прикуса

1. Нанесите материал для регистрации прикуса непосредственно на окклюзионные поверхности. При наличии препарированных участков материал наносится в первую очередь на них.

Указание: как правило, достаточно нанести материал на зубы верхней и нижней зубной дуги. На участке фронтальных зубов рекомендуется наносить материал на обе зубных дуги. Будет достаточно слоя материала толщиной примерно 5 мм.

2. Попросите пациента сомкнуть зубы в желаемом прикусе.
3. Через 1:30 мин. осторожно извлеките готовый регистратор прикуса из полости рта.

Обработка регистратора прикуса

Указание: материал отличается высокой конечной твердостью и может обрабатываться вращающимся инструментом (например, фрезой). Непосредственно после извлечения излишки также можно удалить скальпелем.

1. Удалите излишки материала, выходящие за пределы оттиснутых жевательных поверхностей.
2. Удалите материал, выступающий в межзубное пространство.

Дезинфекция регистратора прикуса

Для дезинфекции регистратора прикуса используйте стандартные дезинфицирующие средства.

Хранение регистратора прикуса

Особых условий хранения не требуется. Регистратор прикуса отличается длительной устойчивостью при хранении.

Дезинфекция диспенсера Automix

После дезинфекции диспенсер Automix можно использовать повторно, но если на нем присутствуют видимые следы износа, его следует заменить. Дезинфекцию можно проводить обычными средствами для дезинфекции путем погружения. DMG рекомендует использовать только средства дезинфекции, входящие в список Института Роберта Коха. Дезинфекция диспенсера Automix может также проводиться путем стерилизации в автоклаве.

Технические характеристики

Общее время обработки*	≤ 0:30 мин.
Время нахождения в полости рта	≥ 1:30 мин.
Твердость по Шору, метод A (1 ч)	≥ 93

*Указанное время действительно только при температуре 23 °C и нормальной относительной влажности воздуха 50 %. При более высокой температуре это время сокращается, при более низкой – увеличивается.

Способ и сроки хранения

Хранить в сухом месте при комнатной температуре (от 15 до 25 °C / от 59 до 77 °F).
Не хранить в холодильнике или морозильнике.
Не допускать попадания прямых солнечных лучей.
После нанесения материала использованный смесительный наконечник оставьте в качестве колпачка для картриджа.
Не используйте по истечении срока годности!

Состав

Винилполисилоксаны, гидрогенполисилоксаны, заполнители, пигменты, добавки, платиновый катализатор

Форма продажи

Упаковка	
2 картриджа по 50 мл пасты, 12 Automix-Tips	REF 909765*

Экономная упаковка	
8 картриджей по 50 мл пасты, 50 Automix-Tips	REF 909767*

Принадлежности	
50 Automix-Tips	REF 909202*
50 насадок Conturation	REF 909203*

*В США не продается.

Только для продажи в США

Упаковка	
4 картриджа по 50 мл пасты, 15 Automix-Tips	REF 999765

Принадлежности	
50 Automix-Tips	REF 909202